

Wahlprüfsteine des Deutschen Bibliotheksverbands zu den Bundestagswahlen 2025

<u>Frage 1:</u> Wie wird sich Ihre Partei dafür einsetzen, dass Bibliotheken als niedrigschwellige Orte der Begegnung und Teilhabe die Möglichkeit haben, auch sonntags für die Bürgerinnen und Bürger zu öffnen?

<u>Frage 2:</u> Wird sich Ihre Partei dafür einsetzen, Bibliotheken im ländlichen Raum als Orte des gesellschaftlichen Zusammenhalts (z.B. mit einem Bundesprogramm) zu stärken?

<u>Frage 3:</u> Was wird Ihre Partei dafür tun, Medien- und Informationskompetenz-förderung gegen Desinformation in Bibliotheken auszubauen, etwa im Rahmen eines nationalen Aktionsprogramms?

<u>Frage 4:</u> Bibliotheken sind zentrale Bildungspartner von Kita und Schule. Was wird Ihre Partei dafür tun, die frühe Leseförderung in Bibliotheken mit einer nationalen Offensive von Bund und Ländern auszubauen?

<u>Frage 5:</u> Wie wird Ihre Partei das Bundesprogramm "Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung" weiterentwickeln und wie soll die Finanzierung nach dem Jahr 2027 sichergestellt werden?

<u>Frage 6:</u> Wie wird sich Ihre Partei dafür einsetzen, dass Öffentliche und wissenschaftliche Bibliotheken als Akteure genutzt werden, um gesellschaftliche Kompetenzen im Umgang mit KI zu fördern?

<u>Frage 7:</u> Wird sich Ihre Partei dafür einsetzen, ein Forschungsdatengesetz einzuführen? Welche Rolle sollen wissenschaftliche Bibliotheken für eine leistungsfähige Dateninfrastruktur übernehmen?

<u>Frage 8:</u> Der Runde Tisch E-Lending der BKM hat zusätzliche Finanzierungsmodelle für attraktive digitale Medienangebote in Öffentlichen Bibliotheken empfohlen. Welche Gestaltungsmöglichkeiten sieht Ihre Partei und wie könnte ein möglicher Entwicklungsprozess aussehen?

Deutscher Bibliotheksverband

Der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) vertritt mit seinen mehr 2.000 Mitgliedern bundesweit über 8.000 Bibliotheken mit rund 25.000 Beschäftigten. Sein zentrales Anliegen ist es, Bibliotheken zu stärken, damit sie allen Bürger*innen freien Zugang zu Informationen ermöglichen. Der Verband setzt sich ein für die Entwicklung innovativer Bibliotheksleistungen für Wissenschaft und Gesellschaft. Als politische Interessensvertretung unterstützt der dbv die Bibliotheken insbesondere auf den Feldern Informationskompetenz und Medienbildung, Leseförderung und bei der Ermöglichung kultureller und gesellschaftlicher Teilhabe für alle Bürger*innen.

www.bibliotheksverband.de